

Schmetterling-Nachrichten

Felder Zeitung

MONTAG, 22. MÄRZ 2021 | NUMMER 1 | 12. WOCHEN | 2,50 €



Grundschule des Amtes Achterwehr www.schmetterling-nachrichten.de
in Felde mit Westensee

SONDERAUSGABE

Ich sehe was, was du nicht siehst

Die Welt aus Sicht der Tiere

VON DER F4 UND FRAU B.

FELDE. Wir nehmen die Welt mit unseren Sinnen, vor allem aber mit dem Sehsinn wahr. Aber wie ist das eigentlich in der Tierwelt? Wir, die Schmetterlingsklasse F4 der Grundschule in Felde, haben uns näher mit diesem Thema beschäftigt. Dazu brauchten wir viele Informationen. Aber wie befragt man ein Tier, wie es die Welt wahrnimmt? Schwierig, schwierig! Deshalb haben wir bei Experten nachgefragt.

Frau Verena Kaspari, die Zoodirektorin des Tierparks Neumünster, berichtete uns von den Eisbären. Diese Raubtiere nehmen ihre Umgebung vor allem über den olfaktorischen Sinn, also über die Nase wahr. Dies ist in ihrer natürlichen Lebensumgebung in Eis und Schnee in der Arktis überlebenswichtig. Sie können bis zu 2,5km weit riechen und so Paarungspartner oder Futter riechen.



Foto: Tierpark Neumünster

Auch die Turopolje-Schweine der Arche Warder nehmen die Welt mit Hilfe ihrer Supernase wahr.



Foto: Arche Warder

Stefanie Klingel, Tierparkpädagogin in der Arche Warder, erzählte uns, dass sich die Schweine vor allem bei der Suche nach

Nahrung auf ihre Nase verlassen. Aber auch als Grabwerkzeug und wichtiges Tastorgan dient der Schweinerüssel. Er ist ein wichtiges Tastorgan, so wie für uns unsere Fingerspitzen.

Genau wie Eisbären und Schweine orientiert sich auch der Flachland-Tapir vor allem über seinen Geruchssinn. Frau Dr. Silke Plagmann arbeitet als Zoobiologin im Tierpark Gettorf und klärte uns über die Tapire auf. Da Tapire dämmerungs- und nachtaktiv sind und oft in dicht bewachsenen Gebieten leben, verlassen sie sich lieber nicht auf ihren Sehsinn, sondern besonders auf ihren Geruchs- und auch Gehörsinn. Ihr spezielles Geruchsorgan, das vomeronasale Organ, hilft ihnen bei der Verarbeitung der Duftinformationen. Der Gehörsinn hilft beim Auffinden von Paarungspartnern und beim Zusammenbleiben im undurchsichtigen Raum. Mit beiden Sinnen kann der Tapir Raubfeinde wahrnehmen und ihnen ausweichen.

Genau wie die Tapire besitzen auch Schlangen das vomeronasale Organ. Herr Sören Reichhardt arbeitet als Zoopädagoge in der Zooschule bei Hagenbeck und informierte uns ausführlich über die Kornnattern. Da diese Tiere nicht gut sehen können, orientieren sie sich stark über einen anderen Sinn: Sie riechen mit ihrer Zunge. Mit der gespaltenen Zunge nehmen sie Gerüche wahr, drücken die Zunge an den Gaumen, wo sich dieses Organ befindet. Sie können sich über Gerüche sogar räumlich orientieren. Das klappt auch im Dunkeln. Das ist praktisch, weil Kornnattern nachtaktiv sind.



Foto: Hagenbecks Tierpark & Aquarium

Ähnlich wie die Schlangen verfügen auch Eidechsen über ein ganz besonderes Organ, das sogenannte Grubenorgan. Herr Thomas Jaspert, Biologe bei der Kailand GbR, berichtete uns, dass Schlangen und Eidechsen mit diesem speziellen Organ Wärme wahrnehmen und so ein dreidimensionales Infrarotbild von ihrer Umgebung „sehen“. Dadurch können sie im Dunkeln jagen. Sie spüren die Beute bevor sie sie sehen.

Frau Marenka Paustian von der Wildparkschule des Wildparks Eekholt erzählte uns von dem besonders guten Sehsinn der Eulen. Eulen haben eine viel höhere Anzahl an lichtempfindlichen Zellen auf der Netzhaut, dadurch ist es ihnen auch in der Dämmerung möglich scharf zu sehen. Sie benötigen nur kleine Lichtquellen, wie z.B. Sterne, um auch nachts zu sehen. Somit erspüren sie auch in tiefster Dunkelheit ihre Beute.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Experten für die Beantwortung unserer Fragen und für die Fotos!!!

Tierfreunde aufgepasst: So machen Sie ihren Garten eichdechsenfreundlich!

Eine Bauanleitung

VON L.H.

Felde. Viele wissen es gar nicht, aber Eidechsen sind auch bei uns heimisch. Leider fehlt ihnen nur die richtige Umgebung. Denn es gibt nur noch wenige Stellen, die Eidechsen mögen. Mit diesem einfachen Trick können Sie sie in ihren Garten locken: Holz aufeinanderstapeln, mit einem Flies oder einer Pappe abdecken, Sand aufschütten und fertig! Am Schluss können noch Steine die entstandenen Höhlen verdecken.

Viel Spaß!



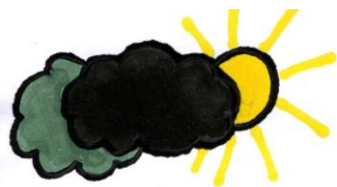
Foto: L.H.

Hier könnten sich
auch Ihre Insekten
wohl fühlen...



Zeichnung: S.K. & T.S.

Wetter



3-9°C

leicht bewölkt, aber auch sonnig

Redaktion F4 & Frau B.

Abo-Service 04340/123456789

Anzeigen 04340/1234567890

E-Mail redaktion@schmetterling-nachrichten.de

Neuigkeiten

Wellensittich hält sich für Hund

Brux. Eigentlich fliegen Wellensittiche in der Luft herum. Pieps, der Wellensittich aus Brux, dackelt aber seit Tagen wie ein Hund umher.
Seite 3

Neuer Supermarkt in Kiel

Kiel. Ein neuer Supermarkt öffnet in Kiel.
Seite 3

Grundschulzeit der F4 nähert sich dem Ende

Felde. Die Kinder der F4 sehen dem Ende ihrer Grundschulzeit mit gemischten Gefühlen entgegen.
Seite 4

Erleben Sie die Tiere
der Savanne hautnah
vom 3.4.2021-13.4.2021

Erleben Sie in Sambia
die Pracht der Niagarafälle.
Zusätzlich noch drei
Safaris wo Sie die Tiere
der Savanne beobachten
können. Dies ist auch bei
der Nacht im
freiem
möglich. **Buchen sie jetzt!**
Viel Spaß!

Tel. 0431 20192463

Adr.: Freudenstr. 15 1354 Glücksburg

